



SIEMENS



Wäschetrockner

WT46G400FG

siemens-home.com/welcome

de **Gebrauchs- und Aufstellanleitung**

Register
your
product
online

Ihr neuer Wäschetrockner

Sie haben sich für einen Wäschetrockner der Marke Siemens entschieden.

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen und lernen Sie die Vorzüge Ihres Wäschetrockners kennen.

Um dem hohen Qualitätsanspruch der Marke Siemens gerecht zu werden, wurde jeder Wäschetrockner, der unser Werk verlässt, sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services finden Sie auf unserer Internetseite www.siemens-home.com oder wenden Sie sich an unsere Kundendienst-Zentren.

Beschreibt die Gebrauchs- und Aufstellanleitung verschiedene Modelle, wird an den entsprechenden Stellen auf die Unterschiede hingewiesen.



Den Wäschetrockner erst nach dem Lesen dieser Gebrauchs- und Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Darstellungsregeln

Warnung!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zum Tod oder zu Verletzungen führen.

Achtung!

Dieses Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zu Sach- und/oder Umweltschäden führen.

Hinweis / Tipp

Hinweise zur optimalen Gerätenutzung / nützliche Informationen.

1. 2. 3. / a) b) c)

Handlungsschritte werden durch Zahlen oder Buchstaben dargestellt.

■ / -

Aufzählungen werden durch ein Kästchen oder einen Spiegelstrich dargestellt.

Inhaltsverzeichnis

	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4		Signal und Ampere einstellen	20
	Sicherheitshinweise	4		Reinigen	21
	Elektrische Sicherheit	4		Trockner und Bedienfeld reinigen	21
	Sicherheit für Kinder	5		Wärmetauscher reinigen	21
	Gerätesicherheit	5		Feuchtigkeitsfühler reinigen	22
	Umweltschutz	7		Störungen, was tun?	23
	Verpackung/Altgerät	7		Kundendienst	25
	Sparhinweise	7		Verbrauchswerte	26
	Das Wichtigste in Kürze	8		Verbrauchswertetabelle	26
	Gerät kennen lernen	9		Effizientestes Programm für Baumwolltextilien	26
	Trockner	9		Technische Daten	27
	Bedienfeld	10		Aufstellen und anschließen	28
	Anzeigefeld	11		Lieferumfang	28
	Wäsche	12		Trockner aufstellen und anschließen	28
	Wäsche vorbereiten	12		Optionales Zubehör	29
	Wäsche sortieren nach	12		Transportieren und Frostschutz	29
	Programme und Tasten	13			
	Programme	13			
	Tasten	15			
	Gerät bedienen	16			
	Wäsche einlegen und Trockner einschalten	16			
	Programm einstellen	16			
	Programm starten	16			
	Programmablauf	17			
	Programm ändern oder Wäsche nachlegen	17			
	Programm abbrechen	17			
	Programmende	17			
	Wäsche entnehmen und Trockner ausschalten	17			
	Flusensieb reinigen	18			
	Kondenswasser-Behälter entleeren	19			



Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Ausschließlich zum Gebrauch im Privathaushalt und im häuslichen Umfeld.
- Nur zum Trocknen und Auffrischen von Textilien, die im Pflegeetikett auf trocknergeeignet verweisen.
- Der Trockner kann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten und von Personen mit mangelnder Erfahrung oder Wissen bedient werden, wenn sie **beaufsichtigt werden** oder durch eine verantwortliche Person **unterwiesen wurden**.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Trockner fern
- Dieses Gerät ist für eine Nutzung bis zu einer Höhe von maximal 4000 Metern über dem Meeresspiegel bestimmt.
- Lassen Sie Kinder keine Reinigungs- und Wartungsarbeiten am Trockner ohne Aufsicht ausführen.
- Halten Sie Haustiere vom Trockner fern.



Sicherheitshinweise

Elektrische Sicherheit



Warnung Lebensgefahr!

Der Trockner wird mit elektrischem Strom betrieben, dabei besteht Stromschlaggefahr.

Beachten Sie deshalb:

- Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie die Netzleitung immer direkt am Stecker und nie an der Netzleitung, da diese beschädigt werden könnte.
- Verwenden Sie keine Verlängerungsleitungen, Vielfachstecker oder Vielfachkupplungen.
- Ersetzen Sie eine defekte Netzleitung nur durch den Kundendienst.

Sicherheit für Kinder

Warnung **Lebens- oder Verletzungsgefahr!**

Beachten Sie deshalb:

- Lassen Sie den Trockner nicht unbeaufsichtigt, wenn Kinder oder Personen, die die Gefahren nicht einschätzen können, in der Nähe sind.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Trockner spielen.
- Kinder können sich beim Spielen in Verpackungen oder Folien einwickeln oder sich diese über den Kopf ziehen und ersticken. Halten Sie Verpackungen, Verpackungsteile und Folien von Kindern fern.
- Kinder können sich im Trockner einsperren. Ziehen Sie deshalb bei ausgedienten Geräten den Netzstecker, durchtrennen Sie die Netzleitung und zerstören Sie das Schloss der Trocknertür.

Gerätesicherheit

Warnung **Lebensgefahr!**

- Trommeltrockner nicht benutzen, wenn industrielle Chemikalien für die Reinigung der Wäsche benutzt wurden.
- Wäsche, die mit Lösungsmitteln, Öl, Wachs, Wachsentrferner, Farbe, Fett oder Fleckenentferner in Kontakt war, kann sich beim Trocknen entzünden oder zur Explosion führen. Waschen Sie die Wäsche vor dem Trocknen in heißem Wasser mit Waschmittel aus.
- Staub von Kohle oder Mehl in der Umgebung des Trockners kann zur Explosion führen.
- Tauschen Sie defekte Bauteile nur gegen originale Ersatzbauteile aus.

Achtung! **Sachschäden am Trockner oder den Textilien**

- Verwenden Sie den Trockner ausschließlich zum Trocknen und Auffrischen im Haushalt und von mit Wasser gewaschenen Textilien, die trocknergeeignet sind. Jede weitere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist untersagt.
- Schaumstoff oder Schaumgummi kann sich beim Trocknen verformen oder schmelzen. Trocknen Sie keine Wäsche, die Schaumstoff oder Schaumgummi enthält.
- Stützen oder setzen Sie sich nicht auf die Tür des Trockners, da dieser kippen könnte.
- Sie könnten über lose Leitungen oder Schläuche stolpern. Vermeiden Sie Stolperfallen.
- Leichte Dinge, wie Haare, können während des Betriebes vom Lufteinlass eingesaugt werden, halten Sie diese fern.
- Der letzte Abschnitt des Trockenzyklus erfolgt ohne Wärme (Abkühlzyklus), um sicherzustellen, dass die Wäsche bei einer Temperatur verbleibt, die nicht zur Beschädigung der Wäsche führt.

Warnung **Verbrennungsgefahr!**

Die Geräterückwand wird während des Betriebes außen sehr heiß. Nie die heiße Oberfläche der Geräterückwand berühren. Kinder fernhalten.





Umweltschutz

Verpackung/Altgerät



Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

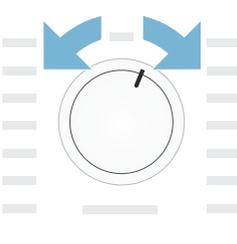
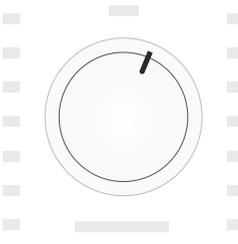
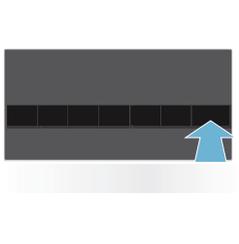
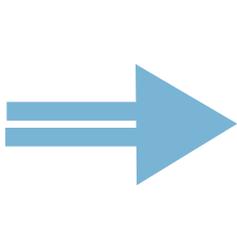
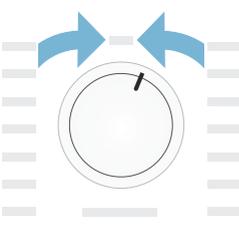
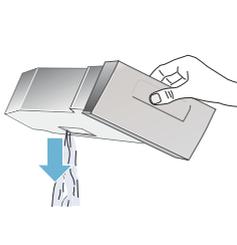
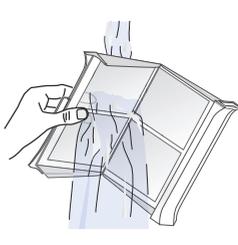
Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

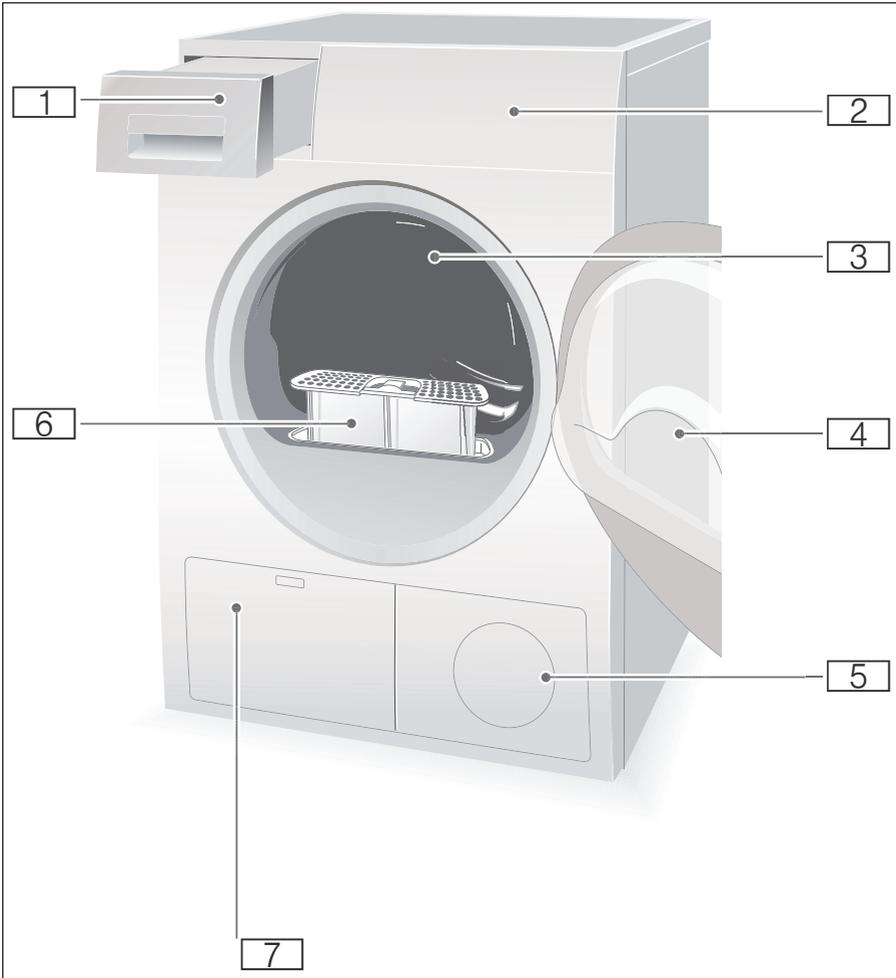
Sparhinweise

- Schleudern Sie die Wäsche vor dem Trocknen. Trockenere Wäsche verkürzt die Trocknungszeit und senkt den Energieverbrauch.
- Beladen Sie den Trockner mit maximalen Beladungsmengen.

Hinweis: Überschreiten Sie die maximalen Beladungsmengen der Programme nicht, da dies zur Verlängerung der Trocknungszeit und zur Erhöhung des Energieverbrauches führt.
- Belüften Sie den Raum und halten Sie den Lufteinlass am Trockner frei, damit der Luftaustausch gewährleistet ist.
- Reinigen Sie das Flusensieb nach jedem Trocknen. Ein verunreinigtes Flusensieb verlängert die Trocknungszeit und erhöht den Energieverbrauch.
- **Energiespar-Modus:** Wenn der Trockner längere Zeit nicht bedient wird, schaltet er sich vor Programmstart und nach Programmende zum Energiesparen automatisch aus. Anzeigefeld und Anzeigelampen erlöschen nach einigen Minuten und die Starttaste blinkt. Zum Aktivieren der Beleuchtung beliebige Taste wählen, Trocknertür öffnen oder schließen, Programmwähler drehen.

Das Wichtigste in Kürze

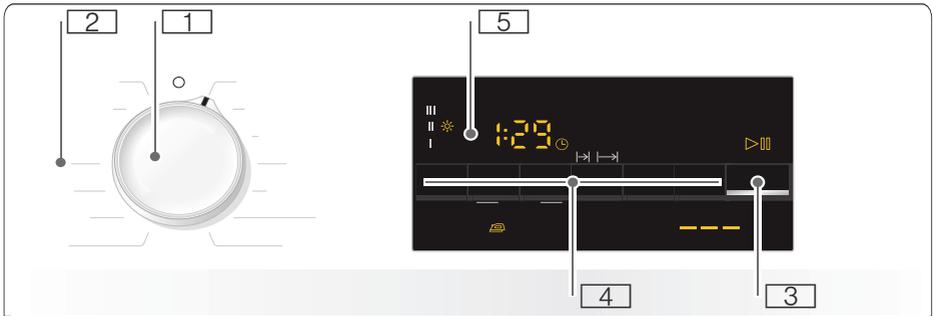
1		→		→	
	<p>Füllen Sie die Wäsche ein und schließen die Tür.</p>		<p>Schalten Sie den Trockner an.</p>		<p>Wählen Sie ein Programm und passen die Programmvoreinstellungen bei Bedarf an.</p>
2		→		→	
	<p>Wählen Sie die Starttaste ►►.</p>		<p>Trocknen.</p>		<p>Entnehmen Sie die Wäsche.</p>
3		→		→	
	<p>Schalten Sie den Trockner aus.</p>		<p>Entleeren Sie den Kondenswasser-Behälter.</p>		<p>Reinigen Sie das Flusensieb.</p>

 **Gerät kennen lernen****Trockner**

- 1** Kondenswasser-Behälter
- 2** Bedien- und Anzeigefeld
- 3** Trommel-Innenbeleuchtung (je nach Modell)
- 4** Trocknertür
- 5** Lufteinlass
- 6** Flusensieb
- 7** Wärmetauscher

Bedienfeld

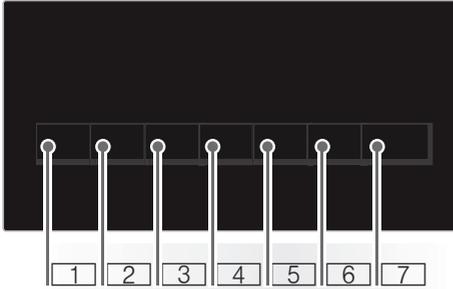
Hinweis: Alle Tasten sind sensitiv, kurzes Berühren genügt.



- 1 **Programmwähler** zum Ein- und Ausschalten und Programm wählen.
- 2 **Programme** → Seite 13.
- 3 **Starttaste** zum Starten oder Unterbrechen des Programms → Seite 15.
- 4 **Tasten** → Seite 15.
- 5 **Anzeigefeld** mit **Tasten** → Seite 11.

Anzeigefeld

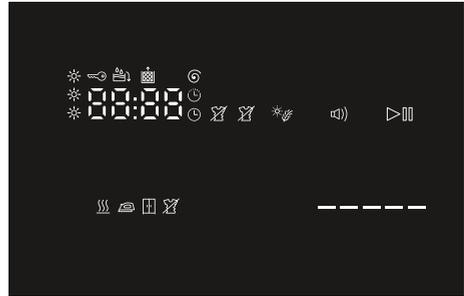
Tasten am Anzeigefeld



- 1 **Trockengrad** wählen.
- 2 **Trockenzeit** wählen.
- 3 **Fertig in - Zeit** wählen.
- 4 **Knitterschutz** wählen.
- 5 **Schontrocknen** wählen.
- 6 **Signal** ein - oder ausschalten.
- 7 **Start/Pause** wählen.

Ausführliche Beschreibung aller Tasten ab → *Seite 15*.

Anzeigefeld



- Knitterschutz gewählt.
- Feinjustieren des Trockengrades.
- Zeitprogramm gewählt.
- Fertig in - Zeit gewählt.
- Kindersicherung gewählt.
- Schleuderdrehzahl gewählt.
- Schontrocknen gewählt.
- Signal aktiv.
- Start oder Pause gewählt.
- 3h** Programmverzögerung in Stunden bei Anwahl der Fertig in-Zeit.
- 1:27** Voraussichtliche Programmdauer in Stunden und Minuten.
- End - P -** Programmfortschritt: Trocknen; Bügeltrocken, Schranktrocknen; Knitterschutz; Ende und Pause.
- Kondenswasser-Behälter leeren; → *Seite 19*.
- Flusensiebe reinigen; → *Seite 18*.



Wäsche

Wäsche vorbereiten



Warnung

Explosions- und Brandgefahr!

Entfernen Sie Feuerzeuge und Zündhölzer aus den Taschen der Textilien.

Achtung!

Trocknertrommel und Textilien können beschädigt werden.

Entfernen Sie alle Gegenstände aus den Taschen der Textilien und beachten Folgendes:

- Binden Sie Stoffgürtel, Schürzenbänder usw. zusammen oder nutzen einen Wäschesack.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Ösen und knöpfen Sie Bezüge zu.
- Sortieren Sie die Wäsche für ein gleichmäßiges Trocknungsergebnis nach Gewebeat und Trocknungsprogramm.
- Entfernen Sie Metallteile, wie z.B. Büroklammern, aus den Textilien.
- Gewirkte Textilien, wie T-Shirts und Trikotwäsche, laufen beim ersten Trocknen oft ein. Verwenden Sie ein schonendes Programm.
- Übertrocknen Sie pflegeleichte Wäsche nicht. Dies führt zu vermehrtem Knittern in der Wäsche.
- Dosieren Sie den Weichspüler beim Waschen der zu trocknenden Wäsche nach Herstellerangaben.

Wäsche sortieren nach

- Trocknergeeignet
- Trocknen mit normaler Temperatur
- Trocknen mit niedriger Temperatur
- Nicht im Trockner trocknen

Wenn Sie dünn-, mehr- oder dicklagige Textilien zusammen trocknen, werden diese unterschiedlich trocken. Trocknen Sie deshalb nur Wäsche gleicher Gewebeat und Struktur zusammen, um ein gleichmäßiges Trocknergebnis zu erreichen. Ist Ihnen die Wäsche danach immer noch zu feucht, können Sie ein Zeitprogramm zum Nachtrocknen wählen → Seite 13.

Achtung!

Sachschäden am Trockner oder Textilien möglich.

Trocknen Sie keine luftundurchlässigen Textilien, wie z.B. gummierte Wäsche.



Programme und Tasten

Programme

Programm und Textilien	maximale Beladung und Programm-Einstellungen / Info
<p>Programmname</p> <p>Für welche Textilien ist das Programm geeignet.</p>	<p>maximale Beladung bezogen auf das Trockengewicht der Textilien</p> <p>mögliche Programm-Einstellungen</p>
<p>Katoen/Coton Kastdroog extra/Prêt à ranger extra (Baumwolle schranktrocken plus)</p> <p>Mehrlagige dicke, strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen, die schwer trocknen.</p>	8 kg
<p>Katoen/Coton Kastdroog/Prêt à ranger (Baumwolle schranktrocken)</p> <p>Normale einlagige, strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen.</p>	8 kg
<p>Katoen/Coton Strijkdroog/Prêt à repasser (Baumwolle bügeltrocken)</p> <p>Normale, einlagige, strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen die nach dem Trocknen feucht sein sollen und zum Bügeln oder Aufhängen geeignet sind.</p>	8 kg
<p>Kreukherstellend/Synthétiques Kastdroog extra/Prêt à ranger extra (Pflegeleicht schranktrocken plus)</p> <p>Mehrlagige dicke Textilien aus Synthetik oder Mischgewebe die schwer trocknen.</p>	3,5 kg
<p>Kreukherstellend/Synthétiques Kastdroog/Prêt à ranger (Pflegeleicht schranktrocken)</p> <p>Normale einlagige Textilien aus Synthetik oder Mischgewebe.</p>	3,5 kg
<p>Kreukherstellend/Synthétiques Strijkdroog/Prêt à repasser (Pflegeleicht bügeltrocken)</p> <p>Normale einlagige Textilien aus Synthetik oder Mischgewebe, die nach dem Trocknen feucht sein sollen und zum Bügeln oder Aufhängen geeignet sind.</p>	3,5 kg
<p>Outdoor</p> <p>Wetter- und Outdoorbekleidung mit Membranbeschichtung und wasserabweisende Textilien.</p>	1,5 kg
<p>Hygiène/Hygiène (Hygiene)</p> <p>Strapazierfähige Handtücher aus Baumwolle.</p>	6 kg

Mix	3 kg
Gemischte Beladung bestehend aus Textilien aus Baumwolle und Synthetik.	
 Warm/Chaud (Zeit warm)	3 kg
Alle Textilarten; Zeitprogramm. Geeignet für vorgetrocknete oder leicht feuchte Wäsche und zum Nachtrocknen mehrlagiger, dicker Wäsche.	
Hinweise	Sie können die Programmdauer mit der Taste für die Trockenzeit anpassen.
<ul style="list-style-type: none">■ Trocknen Sie Wolle, Sportschuhe und Kuscheltiere ausschließlich mit dem Wollkorb → Seite 29.■ Im Zeitprogramm wird die Restfeuchte der Wäsche nicht automatisch erkannt. Ist die Wäsche nach dem Trocknen noch zu feucht, wiederholen Sie das Programm und verlängern Sie ggf. die Programmdauer.	
 Koud/Froid (Zeit Kalt)	3 kg
Alle Textilarten. Zum Auffrischen oder Lüften von wenig getragenen Wäschestücken.	
Overhemden 15/Chemises 15 min (Hemden 15)	1 kg
Für ein optimales Trocknungsergebnis maximal 5 Hemden auf einmal trocknen. Nach dem Trocknen Wäsche bügeln oder aufhängen und einige Zeit lassen: Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.	
SuperKort 40/Express 40 min (Super 40)	2 kg
Synthetik und leichte Baumwolle.	
Wol finish/Finition laine (Wolle finish)	3 kg
Trocknergeeignete Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil.	
Lingerie (Dessous)	1 kg
Für empfindliche, waschbare Unterwäsche z.B. aus Samt, Spitze Lycra, Seide oder Satin.	

Tasten

Tasten	Erklärungen und Hinweise
Hinweis: Nicht alle Tasten und deren Funktionen sind in allen Programmen anwählbar.	
 (Trockengrad)	Ist Ihnen die Wäsche nach dem Trocknen zu feucht, können Sie die Trockenziele, wie z.B. Schranktrocken, feinjustieren. Das Trockenziel kann mit dem Trockengrad in drei Stufen von ☼ bis ☼☼☼ erhöht werden. Haben Sie das Trockenziel angepasst bleibt die Einstellung für alle Programme mit einem wählbaren Trockenziel auch nach dem Ausschalten des Trockners gespeichert.
 (Trockenzeit)	Passen Sie für die Zeitprogramme die Programmdauer an. 20 Minuten bis maximal 3 Stunden, in 10 Minuten Schritten.
 (Fertig in)	Das Programm endet in 1h bis 24h Stunden. Stellen Sie die Fertig in-Zeit in Stunden-Schritten ein und verzögern somit den Programmstart. Die gewünschte Stundenzahl nachdem das Programm endet wird im Anzeigefeld angezeigt.
 (Knitterschutz)	Trommel bewegt die Wäsche nach dem Trocknen 60 oder 120 Minuten, in jedem Programm, in regelmäßigen Abständen um Knitter zu vermeiden.
 (Schon)	Reduzierte Temperatur für empfindliche Textilien, wie z.B. Polyacryl oder Elasthan, können die Trocknungsdauer verlängern.
 (Signal)	Nach Programmende ertönt ein Signal.
 3 Sec. (Kindersicherung 3 Sek.)	Aktivieren oder Deaktivieren Sie die Kindersicherung in dem Sie die Taste für die Fertig in-Zeit und für die Trockenzeit 3 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt halten.
 (Start/Pause)	Start und Pause des Programmes.



Gerät bedienen

Wäsche einlegen und Trockner einschalten

Hinweis: Trockner muss sachgemäß aufgestellt und angeschlossen werden, → Seite 28.

1. Legen Sie die Wäsche in die Trommel.
2. Drehen Sie den Programmwähler auf ein beliebiges Programm um den Trockner einzuschalten.
3. Schließen Sie die Trocknertür.

Achtung!

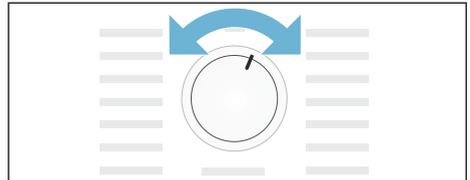
Sachschäden am Trockner oder Textilien möglich.

Klemmen Sie keine Wäsche in der Tür ein.

Programm einstellen

Hinweis: Haben Sie die Kindersicherung aktiviert, müssen Sie diese erst deaktivieren bevor Sie ein Programm einstellen können, siehe → Seite 15.

1. Wählen Sie das gewünschte Programm, detaillierte Informationen zu den Programmen ab → Seite 13.
2. Stellen Sie das gewünschte Programm am Programmwähler ein. Im Anzeigefeld erscheinen die Programmvoreinstellungen für das gewählte Programm.



Hinweis: Programmvoreinstellungen sind Standardeinstellungen die bei Anwahl eines Programmes bereits festgelegt sind. Sie sehen die Programmvoreinstellungen nach Anwahl eines Programms im Anzeigefeld.

3. Passen Sie, wenn gewünscht, die Programmvoreinstellungen an. Detaillierte Informationen dazu ab → Seite 13.

Programm starten

Wählen Sie die Starttaste.

Hinweis: Wollen Sie das Programm gegen versehentliches Verstellen sichern, wählen Sie die Kindersicherung, siehe → Seite 15.

Programmablauf

Der Status des Programms wird im Anzeigefeld angezeigt.

Programm ändern oder Wäsche nachlegen

Sie können während des Trocknens jederzeit Wäsche entnehmen oder nachlegen und das Programm ändern oder anpassen.

1. Öffnen Sie die Trocknertür oder wählen die Starttaste für eine Pause.
2. Legen Sie Wäsche nach oder entnehmen Sie Textilien.
3. Wählen Sie, wenn gewünscht, ein anderes Programm oder eine Zusatzfunktion.
4. Schließen Sie die Trocknertür.
5. Wählen Sie die Starttaste.

Hinweis: Die Programmdauer im Anzeigefeld aktualisiert sich je nach Beladung und Restfeuchte der Wäsche. Die angezeigten Werte können sich nach einer Programm- oder Beladungsänderung ändern.

Programm abbrechen

Das Programm kann jederzeit unterbrochen werden, indem Sie die Trocknertür öffnen oder die Starttaste für eine Pause wählen.

Achtung!

Brandgefahr. Wäsche kann sich entzünden.

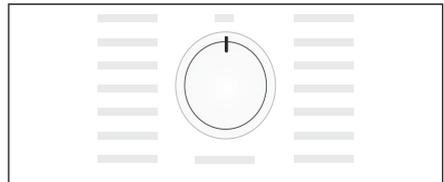
Brechen Sie das Programm ab, müssen Sie alle Wäschestücke entnehmen und so ausbreiten, dass die Hitze entweichen kann.

Programmende

Im Anzeigefeld erscheint **End**.

Wäsche entnehmen und Trockner ausschalten

1. Entnehmen Sie die Wäsche.
2. Drehen Sie den Programmwähler auf die Aus-Position.

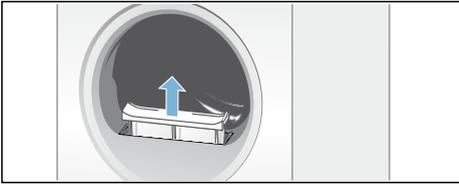


Flusensieb reinigen

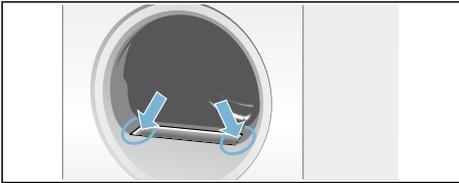
Hinweis: Beim Trocknen werden Flusen und Haare aus der Wäsche im Flusensieb aufgefangen. Ein verstopftes oder verunreinigtes Flusensieb mindert den Luftstrom und der Trockner kann nicht seine volle Leistungsfähigkeit erreichen. Saubere Flusensiebe reduzieren zudem den Stromverbrauch und die Trocknungszeit.

Reinigen Sie das Flusensieb **nach jedem** Trocknen:

1. Öffnen Sie die Trocknertür und entfernen alle Flusen von der Tür.
2. Ziehen Sie das Flusensieb heraus.



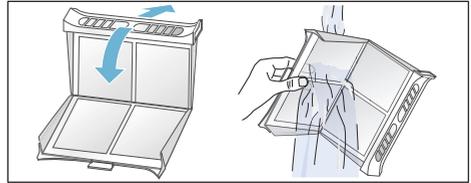
3. Entfernen Sie die Flusen aus der Mulde des Flusensiebes.



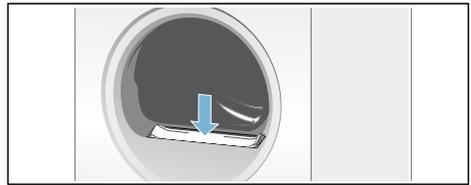
Hinweis: Achten Sie darauf, dass keine Flusen in den offenen Schacht fallen.

4. Klappen Sie das Flusensieb auf und entfernen alle Flusen.

5. Spülen Sie die Flusen unter fließendem Wasser ab oder reinigen das Flusensieb im Geschirrspüler.



6. Trocknen Sie das Flusensieb ab, klappen dies zu und setzen das Flusensieb wieder ein.



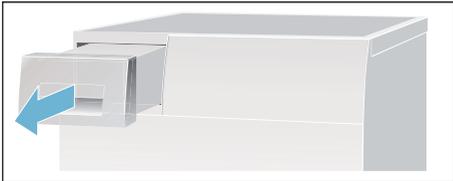
Achtung!
Trockner kann beschädigt werden.

Betreiben Sie den Trockner nicht ohne oder mit defektem Flusensieb.

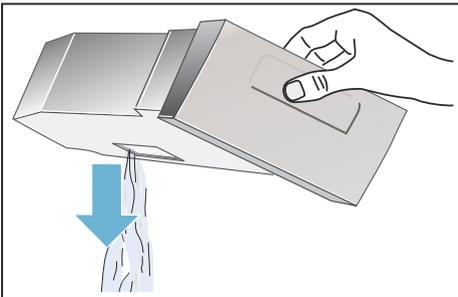
Kondenswasser-Behälter entleeren

Hinweis: Entleeren Sie nach jedem Trocknen den Kondenswasser-Behälter, da sonst das nächste Trocknungsprogramm abgebrochen werden kann, weil der Kondenswasser-Behälter voll ist.

1. Ziehen Sie den Kondenswasser-Behälter waagrecht heraus.



2. Gießen Sie das Kondenswasser aus.



Achtung!

Verunreinigtes Kondenswasser kann Gesundheits- und Sachschäden verursachen.

Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein. Nicht trinken oder weiter verwenden.

3. Schieben Sie den Kondenswasser-Behälter bis zum fühlbaren Einrasten wieder in den Trockner.

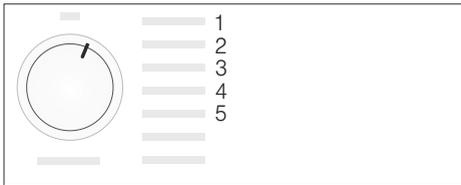


Signal und Ampere einstellen

Folgende Einstellungen können Sie ändern:

- Die Schleuderdrehzahl mit der Ihre Wäsche vor dem Trocknen geschleudert wurde,
- die Lautstärke für das Signal am Programmende,
- die Lautstärke für die Tastensignale,
- den Wert für die Absicherung Ihres Trockners (10 A oder 16 A).

Zum Ändern der Einstellungen müssen Sie zuerst immer den Einstellmodus aktivieren.



Einstellmodus aktivieren

1. Schalten Sie den Trockner an.
2. Wählen Sie das Programm Baumwolle auf Position 1 und warten 5 Sekunden.

Jetzt ist der Einstellmodus aktiviert, im Anzeigefeld erlöschen die Symbole und die Programmdauer erscheint.

1. Drücken Sie die Starttaste, halten diese gedrückt und drehen gleichzeitig den Programmwähler nach rechts auf Position 2.
2. Im Display erscheint der Wert für die **Schleuderdrehzahl**.
3. Ändern Sie die Schleuderdrehzahl durch Anwählen der Taste für die Fertig in-Zeit oder der Taste für die Trockenzeit.
4. Drehen Sie den Programmwähler nach rechts auf Position 3.

5. Im Display erscheint die Lautstärke für das **Signal am Programmende**.



0 = aus, 1 = leise, 2 = mittel,
3 = laut, 4 = sehr laut

6. Ändern Sie die Lautstärke durch Anwählen der Taste für die Fertig in-Zeit oder der Taste für die Trockenzeit.
7. Drehen Sie den Programmwähler nach rechts auf Position 4.
8. Im Display erscheint die Lautstärke für das **Signal der Tasten**.



0 = aus, 1 = leise, 2 = mittel,
3 = laut, 4 = sehr laut

9. Ändern Sie die Lautstärke durch Anwählen der Taste für die Fertig in-Zeit oder der Taste für die Trockenzeit.
10. Drehen Sie den Programmwähler nach rechts auf Position 5.
11. Im Display erscheint der Wert für die **Ampere**.
LO = 10 A
HI = 16 A
12. Ändern Sie die Ampere durch Anwählen der Taste für die Fertig in-Zeit oder der Taste für die Trockenzeit.

Einstellmodus beenden

Drehen Sie den Programmwähler auf die Aus-Position, wenn Sie die gewünschte Schleuderdrehzahl, Lautstärke oder den Wert für die Absicherung eingestellt haben. Die Einstellungen sind jetzt gespeichert.

Reinigen

Trockner und Bedienfeld reinigen

Warnung **Lebensgefahr!**

Der Trockner wird mit elektrischem Strom betrieben, dabei besteht Stromschlaggefahr.

Trennen Sie den Trockner vor dem Reinigen vom Stromnetz.

Reinigen Sie den Trockner nur mit Wasser und einem weichen feuchten Tuch.

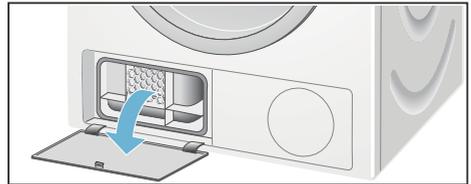
Entfernen Sie alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände sofort. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder Mittel zur Vorbehandlung der Wäsche (z.B. Vorwaschsprays, Fleckenmittel). Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler zum Reinigen Ihres Gerätes.

Wärmetauscher reinigen

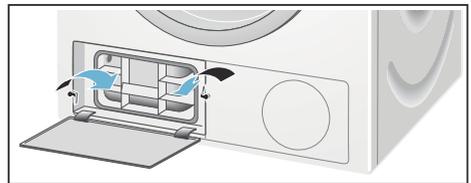
Hinweise

- Reinigen Sie den Wärmetauscher mehrmals im Monat, wenn sie öfter als zweimal in der Woche trocknen.
- Ein verunreinigter Wärmetauscher verlängert die Trocknungszeit und beeinträchtigt das Trocknungsergebnis.

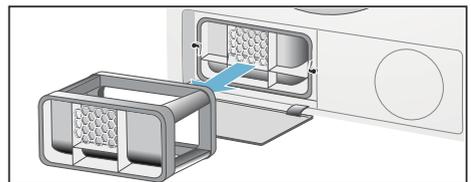
1. Lassen Sie den Trockner abkühlen und legen eine saugfähiges Tuch unter die Wartungsklappe.
Hinweis: Restwasser kann auslaufen.
2. Öffnen Sie die Wartungsklappe komplett.



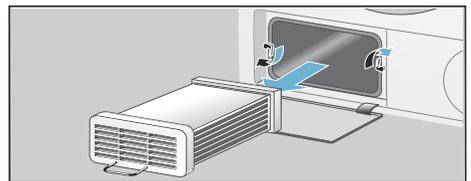
3. Beide Verschlusshebel zueinander drehen.



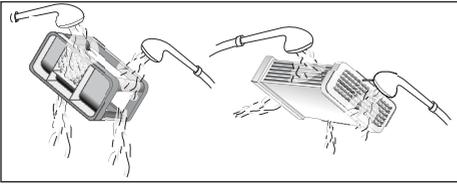
4. Ziehen Sie den Ausatz des Wärmetauschers heraus.



5. Entnehmen Sie den Wärmetauscher.



- Spülen Sie den Wärmetauscher von allen Seiten mit einem Wasserstrahl durch, um alle Flusen vollständig zu entfernen.

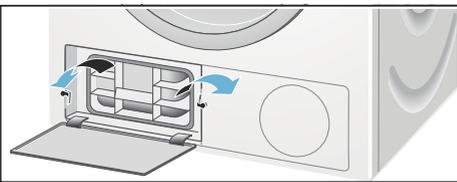


Achtung!

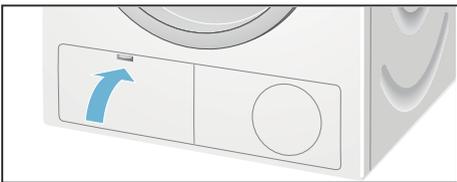
Wärmetauscher kann beschädigt werden.

Reinigen Sie den Wärmetauscher nur mit Wasser und benutzen Sie keine harten oder scharfkantigen Gegenstände um die Flusen zu entfernen.

- Entfernen Sie alle Flusen von den Dichtungen am Trockner und am Wärmetauscher.
- Lassen Sie das Wasser vollständig abtropfen.
- Schieben Sie erst den Wärmetauscher und danach den Aufsatz des Wärmetauschers ein.
- Beide Verschlusshebel zurück drehen und Wartungsklappe schließen, bis Verriegelung einrastet.



- Schließen Sie die Wartungsklappe bis diese fühlbar einrastet.



Feuchtigkeitsfühler reinigen

Hinweis: Der Trockner ist mit einem Feuchtigkeitsfühler aus Edelstahl ausgestattet. Der Feuchtigkeitsfühler misst den Feuchtegrad der Wäsche. Nach längerer Betriebszeit kann sich auf dem Feuchtigkeitsfühler eine feine Kalkschicht bilden. Diese muss regelmäßig entfernt werden.



Tür öffnen und Feuchtigkeitsfühler mit einem angerauchten Schwamm reinigen.

Achtung!

Feuchtigkeitsfühler kann beschädigt werden.

Reinigen Sie die Feuchtigkeitsfühler nicht mit Scheuermittel und Stahlwolle.

Störungen, was tun?

Störungen	Ursache/Abhilfe
 im Anzeigefeld und Trocknung wurde abgebrochen.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Entleeren Sie den Kondenswasser-Behälter und wählen die Starttaste. ■ Ist der optionale Kondenswasser-Ablauf installiert, kann der Schlauch des Ablaufes verstopft sein. Prüfen Sie den Schlauch auf Ablagerungen und spülen den Schlauch durch.
 im Anzeigefeld.	Reinigen Sie das Flusensieb und /oder den Wärmetauscher, wählen Sie die Starttaste → <i>Seite 18</i> ; → <i>Seite 21</i> .
Trockner startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Netzstecker eingesteckt oder Sicherung überprüft? ■ Programm gewählt? Programm wählen. ■ Trocknertür offen? Schließen Sie die Tür. ■ Kindersicherung aktiviert? Kindersicherung deaktivieren. ■ Fertig in-Zeit gewählt? Programm startet verzögert.
Anzeigefeld erloschen und Starttaste blinkt.	Kein Fehler. Energiespar-Modus ist aktiv → <i>Seite 7</i> .
Knitterbildung.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Knitter entstehen, wenn Sie die Beladungsmenge überschritten oder das falsche Programm für Ihre Textilart gewählt haben. In der Programmtabelle finden Sie alle notwendigen Informationen. ■ Entnehmen Sie die Kleidung gleich nach dem Trocknen, durch das Liegen in der Trommel entstehen Knitter.
Wasser tritt aus.	Kein Fehler, der Trockner könnte schräg stehen. Richten Sie den Trockner aus.
Wäsche wird nicht richtig trocken oder ist noch zu feucht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Warme Wäsche fühlt sich nach Programmende feuchter an als sie tatsächlich ist. Breiten Sie die Wäsche aus und lassen die Wärme entweichen. ■ Feinjustieren Sie das Trockenziel, dadurch verlängert sich die Trockenzeit, aber die Temperatur erhöht sich nicht. Ihre Wäsche wird trockener → <i>Seite 15</i>. ■ Wählen Sie ein Programm mit längerer Trockenzeit oder erhöhen Sie das Trockenziel. Die Temperatur erhöht sich dabei nicht. ■ Wählen Sie ein Zeitprogramm zum Nachtrocknen noch feuchter Wäsche → <i>Seite 15</i>. ■ Haben Sie die maximale Beladungsmenge des Programms überschritten, kann die Wäsche nicht richtig getrocknet werden. ■ Reinigen Sie die Feuchtigkeitsfühler in der Trommel. Eine feine Kalkschicht kann die Sensoren beeinträchtigen und ihre Wäsche wird nicht richtig trocken → <i>Seite 13</i>. ■ Trocknung wurde abgebrochen durch Netzausfall, einen vollen Kondenswasser-Behälter oder durch Überschreiten der maximalen Trockenzeit. <p>Hinweis: Beachten Sie auch die Tipps zur Wäsche → <i>Seite 22</i>.</p>

* je nach Modell

de Störungen, was tun?

Störungen	Ursache/Abhilfe
Trocknungszeit zu lang?	<ul style="list-style-type: none">■ Das Flusensieb kann verunreinigt sein und eine längere Trocknungszeit hervorrufen. Reinigen Sie das Flusensieb.■ Ist der Lufteinlass am Trockner zugestellt oder nicht frei zugänglich, kann dies die Trocknungszeit erhöhen. Lufteinlass freihalten.■ Ist die Umgebungstemperatur höher als 35 ° Celcius, kann sich die Trocknungszeit verlängern.■ Eine unzureichende Luftzirkulation im Raum kann die Trockenzeit erhöhen. Lüften Sie den Raum.
Feuchtigkeit im Raum steigt an.	Kein Fehler. Raum ausreichend lüften.
Stromausfall.	Das Trocknungsprogramm wird abgebrochen. Entnehmen Sie die Wäsche und breiten diese aus oder starten das Programm neu.
* je nach Modell	

Hinweis: Können Sie eine Störung durch Aus- und Anschalten des Trockners nicht selbst beheben, wenden Sie sich an den Kundendienst.



Kundendienst

Kundendienst

Können Sie die Störung nicht selbst beheben (Störungen, was tun?), wenden Sie sich an unseren Kundendienst. Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden.

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Trockners an.

E-Nr. _____ FD _____

Diese Angaben finden Sie auf der Innenseite der Trocknertür oder der Rückseite des Trockners.

Vertrauen Sie auf die Kompetenz des Herstellers.

Wenden Sie sich an uns. Sie stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern durchgeführt wird, die mit Original-Ersatzteilen ausgestattet sind.



Verbrauchswerte

Verbrauchswertetabelle

Programm	Schleuder- drehzahl mit der die Wäsche geschleudert wurde	Dauer**		Energieverbrauch**	
		8 kg	4 kg	8 kg	4 kg
Baumwolle		10 / 16 A	10 / 16 A	10 / 16 A	10 / 16 A
Schranktrocken*	1400 U/min	140 min / 108 min	95 min / 65 min	3,84 kWh	2,22 kWh
	1000 U/min	158 min / 126 min	106 min / 76 min	4,61 kWh	2,59 kWh
	800 U/min	176 min / 144 min	117 min / 87 min	5,31 kWh	3,20 kWh
Bügel trocken*	1400 U/min	116 min / 86 min	86 min / 56 min	2,30 kWh	1,49 kWh
	1000 U/min	135 min / 103 min	97 min / 67 min	3,53 kWh	2,30 kWh
	800 U/min	153 min / 121 min	110 min / 80 min	3,96 kWh	2,62 kWh
Pflegeleicht		3,5 kg		3,5 kg	
Schranktrocken*	800 U/min	52 min / 46 min		1,42 kWh	
	600 U/min	65 min / 56 min		1,74 kWh	

Der Labelwert wird bei maximaler Heizleistung erreicht.
 * Programmeinstellung für Prüfungen nach gültiger EN61121.
 ** Die Werte können in Abhängigkeit von Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie der Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.

Effizientestes Programm für Baumwolltextilien

Folgendes "Standard-Baumwollprogramm" (gekennzeichnet durch ) ist zum Trocknen normal nasser Baumwollwäsche geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energieverbrauch für das Trocknen nasser Baumwollwäsche am effizientesten.

Standard-Programme für Baumwolle nach aktueller EU-Verordnung 932/2012					
Programm	Beladung	Energieverbrauch		Programmdauer	
		10 A	16 A	10 A	16 A
 Baumwolle	8 kg/	4,61 kWh /	4,61 kWh /	158 min /	126 min /
Schranktrocken	4 kg	2,59 kWh	2,59 kWh	106 min	76 min

Programmeinstellung für Prüfungen und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU.



Technische Daten

Abmessungen:

85 x 60 x 60 cm

Höhe x Breite x Tiefe

Gewicht:

ca. 45 kg

Maximale Beladungsmenge:

8 kg

Kondenswasser-Behälter:

4,6 l

Anschluss-Spannung:

220 - 240 V

Anschluss-Leistung:

max. 2100 - 2800 W

Absicherung:

10 A / 16 A

Trommelinnenbeleuchtung***Umgebungstemperatur:**

5 - 35°C

Leistungsaufnahme**im ausgeschalteten Zustand:**

0,10 W

**Leistungsaufnahme im Bereit-Zustand
(unausgeschalteter Zustand):**

0,75 W

* je nach Modell



Aufstellen und anschließen

Lieferumfang

- Trockner
- Gebrauchs- und Aufstelanleitung
- Wollkorb*
- Kondenswasser-Ablauf*

Trockner aufstellen und anschließen



Warnung **Lebensgefahr!**

Der Trockner wird mit elektrischem Strom betrieben, dabei besteht Stromschlaggefahr.

- Kontrollieren Sie den Trockner auf sichtbare Schäden. Ein beschädigter Trockner darf nicht betrieben werden.
- Stellen Sie vor dem Anschließen an die Stromversorgung sicher, dass die auf dem Typenschild angegebene elektrische Spannung mit der Spannung Ihrer Steckdose übereinstimmt.
- Nur Fehlerstrom-Schutzschalter mit diesem Zeichen  verwenden.
- Achten Sie darauf, dass die Netzleitung nicht geknickt, eingeklemmt ist oder mit Hitzequellen oder scharfen Kanten in Berührung kommt.



Warnung **Kinder könnten sich im Trockner einsperren und in Lebensgefahr geraten!**

Stellen Sie den Trockner nicht hinter einer Tür oder einer Schiebetür auf, die das Öffnen der Trocknertür blockiert oder verhindert.

Achtung! **Verletzungsgefahr**

- Sie können sich beim Heben des Trockners durch das hohe Gewicht verletzen. Heben Sie den Trockner nicht alleine an.
- Sie könnten Ihre Hände an den scharfen Kanten des Trockners schneiden. Fassen Sie den Trockner nicht an den scharfen Kanten an.
- Hervorstehende Teile am Trockner können beim Anheben oder Schieben abbrechen. Bewegen Sie den Trockner nicht an hervorstehenden Teilen.

Achtung! **Sachschäden am Trockner oder den Textilien**

- Prüfen Sie den Trockner auf Transportschäden. Betreiben Sie keinen beschädigten Trockner.
- Restwasser im Trockner kann gefrieren und den Trockner beschädigen. Stellen Sie den Trockner nicht in frostgefährdeten Räumen auf.

Achten Sie beim Aufstellen:

- auf eine saubere, ebene und feste Aufstellfläche,
- dass der Netzstecker jederzeit erreichbar ist,
- dass Sie den Lufteinlass am Trockner freihalten und eine ausreichende Belüftung,
- dass die Umgebung des Trockners sauber gehalten wird und
- dass der Trockner mit den Schraubfüßen ausgerichtet ist. Verwenden Sie dazu eine Wasserwaage.

* je nach Modell

Optionales Zubehör

Bestellen Sie das optionale Zubehör* beim Kundendienst:

- **Verbindungssatz Wasch-Trocken Säule:**
Der Trockner kann platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite gestellt werden.
Trockner unbedingt mit diesem Verbindungssatz auf der Waschmaschine befestigen.
Bestellnummer mit ausziehbarer Arbeitsplatte: **WZ20400**;
Bestellnummer ohne ausziehbare Arbeitsplatte: **WZ11410**.
- **Podest:**
Erhöhen Sie Ihren Trockner zum besseren Be- und Entladen mit einem Podest.
Transportieren Sie Wäsche mit dem integrierten Wäschekorb im Auszug des Podestes.
Bestellnummer: **WZ20500**.
- **Wollekorb:**
Trocknen Sie einzelne Wolletextilien, Sportschuhe und Kuschtiere im Wollkorb.
Bestellnummer: **WZ20600**.
- **Anschlussgarnitur für Kondenswasser-Ablauf:**
Leiten Sie das Kondenswasser direkt über einen Schlauch ab.
Bestellnummer: **WZ20160**.

Transportieren und Frostschutz

Entleeren Sie den Kondenswasser-Behälter:

1. Programmwähler auf ein beliebiges Programm stellen.
2. Starttaste wählen.
3. 5 Minuten warten.
Hinweis: Kondenswasser wird abgepumpt.
4. Kondenswasser-Behälter erneut entleeren.
5. Trockner ausschalten.

Achtung!

Restwasser kann auslaufen und Sachschäden verursachen.

Stehend transportieren.

* je nach Modell

Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen

D 089 21 751 751

A 0810 550 522

CH 0848 840 040

Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

BSH Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34

81739 München

GERMANY

siemens-home.com



9001016237 (9503)